

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Dachdeckermeister Andreas Kultscher

Gut gedacht
KULTSCHER
DACHDECKER - FACHBETRIEB

Am Wilhelmschacht 2
04552 Borna
Tel.: (0 34 33) 20 50 00
Fax: (0 34 33) 20 74 00

Baugeschäft
Sven Gollmer

Ihr Handwerksfachbetrieb für:
Ringweg 11 · 04552 Borna/OT Wyhra

Maurer-, Putz-, Beton-, Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten sowie Innenausbau

Tel.: 03433/24 87 50 · Mobil: 0172/3 78 83 72 · www.bau-gollmer.de

Klempnerei Kluge

• Sanitärinstallation • Heizungsbau
• Solaranlagenbau • Bäderbau

04552 Borna · Am Wilhelmschacht 12
Tel.: 03433 205120 · E-Mail: klempnereikluge@gmail.com

ZEIN BAU

• Bagger- u. Erdarbeiten • Neubau u. Sanierung
• Pflasterarbeiten • Innenausbau und Trockenbau
• Garten- und Landschaftsbau • Abriss u. Entkernung

Leipziger Landstraße 25
04552 Borna/OT Thra, Funk: 0173-574 54 45
kontakt@zein-bau.de | www.zein-bau.de

DIENSTLEISTUNGEN

ZUREK UMZÜGE
Wir machen Ihren Möbeln Beine!

Spedition ZUREK GmbH
Europazentrale Leipzig
Stöhrerstraße 13
04347 Leipzig

0341-244670

Umzüge - Transporte - Montage - Küchenumbau

GÜTERTAXI DORN

Umzüge Möbelmontagen Beräumung

Umzug. Transport. Entsorgung. Lagerung.
Alles aus einer Hand.

Fabrikstraße 22
04552 Borna

T. 03433 85 26 47 gutertaxi-dorn.de

Lokale Anzeigen

SCHMUCKKÄSTCHEN
Reparaturen von antiken Uhren in eigener Werkstatt

Standuhren - Tischuhren
Regulatoren - Abholung möglich
NEU: Wir schleifen Messer, Gartenscheren u.v.m.

Jörg Schneegass
Lange Straße 32 · 04668 Grimma
Telefon: 03437 / 919832
info@schmuckkaestchen-grimma.de

Garten- und Landschaftsbau
GaLa Bau

• Grundstückspflege
• Rasenmäh
• Heckenschnitt
• Hilfe im Kleingarten
• Unkraut- und Brombeerbeseitigung

Gala-Bau Tautenhain GmbH
Leipziger Straße 36
04643 Geithain

Tel. 03 43 41/4 36 00
Fax 03 43 41/4 36 61
Mobil 01 72/3 70 92 66

LVZ

DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION

Als Newsletter morgens in deinem Postfach.

Hier anmelden

5 in 5
Fünf Themen in fünf Minuten informiert für den Tag

Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

HALLO WOCHENENDE!

22 Leute und ein Ball: Für ganz weit Außenstehende – also sagen wir mal für jemanden wie Fred vom Jupiter klingt dies nach einem einigermaßen irritierenden Arrangement. Nicht ganz ohne Grund hatte der fantastische Cartoonist Thomas TOM Körner in einer seiner „Touché“-Geschichtchen mal eine Hausfrau das Naheliegende aussprechen lassen: „Können die nicht allen einen Ball geben?“ Ahm, nein. Wo soll denn da bitte schön die Spannung herkommen? Wobei sich dies ja nicht nur auf den Fußball verkürzen lässt – um den geht es selbstverständlich bei 22 Beteiligten. Nein, dies funktioniert auch mit kleineren Bällen wie beim Handball, mit seltsamen Bällen wie beim Rugby und bei Bällen, die genau genommen gar keine Bälle sind, sondern

Scheiben wie beim Eishockey. Und die Zahl der Mitwirkenden ist auch nicht wirklich entscheidend: Hauptsache, da wird sich ordentlich verausgabt und am besten das bereits erwähnte Runde in etwas Eckige versenkt. Wobei das Eckige – dies ist das irgendwie erschreckend Irrationale am Mannschaftssport – auch mal rund sein kann wie beim Basketball. Kommen all diese Faktoren zusammen, sprühen die Emotionen: Himmelhochjauchend und zu Tode betrübt – die Aggregatzustände liegen bei einem Fußballspiel manchmal nur Sekundenbruchteile auseinander. Und deshalb gilt: Lasst die WM-Spiele beginnen! Auch weil sie Menschen dann doch immer wieder zusammenbringen, findet ... **JENS WAGNER, CVD REDAKTION SACHSEN MEDIEN**



Quertänzer sorgen mit starken Auftritten für Aufsehen

TITELGESCHICHTE: Die Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig ist doppelt erfolgreich

BORNA. Die Quertänzer Borna der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig haben unlängst in Paderborn ihr bestes jemals erzielt Ergebnis erreicht: Die „Harlequinade“ der Tanzklasse 3 erhielt für ihren Beitrag in der Kategorie Moderner Tanz, Altersklasse A, den ersten Platz. „Tempora fatalia“ der Tanzklasse 9 und der Erwachsenenklasse 2 belegten, ebenfalls in der Kategorie Moderner Tanz, Altersklasse C, Rang zwei. Alle drei Gruppen nahmen erstmals am Bundeswettbewerb teil.

Insgesamt waren 700 Akteure aus zehn Bundesländern in drei Altersklassen und fünf Wertungskategorien angetreten. Das technische und interpretatorische Niveau war insgesamt sehr hoch.

Die Jury lobte das Gesamtkonzept der „Harlequinade“, die Tanzfreude und Energie der Tänzerinnen, die Kostüme sowie die kindgerechte Choreografie. Mit diesem Tanz konnte sich die Tanzklasse 3 auch noch mal im abschließenden Gala-programm präsentieren, welches vorrangig den Preisträgern vorbehalten ist. Das beeindruckte Publikum drückte seine Begeisterung mit langanhaltendem Beifall aus und zollte der Gruppe großen Respekt für ihre Darbietung.

Sehr große Freude übermannte die Tänzerinnen der T9 und E2 bei der Preisverleihung, als für „Tempora fatalia“ der zweiten Platz verkündet wurde. Das intensive „Putzen“ der Choreografie sowie der unbändige Wille der Tänzerinnen ermöglichten eine sehr synchrone und emotional fesselnde Darbietung, sodass das Publikum sowie die Jury gleichermaßen überzeugt wurden. Die Tanz-



Die Tanzklasse 9 sowie Erwachsenenklasse 2 holten mit „Tempora fatalia“ einen zweiten Platz.

Foto: privat

klasse 7 nahm zum zweiten Mal am Bundeswettbewerb teil und erreichte mit dem Tanz „Feeling 60th“ das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg teilgenommen“. Sie begeisterte das Publikum mit ihrem schwungvollen Vortrag, den tollen Kostümen sowie einer Choreografie mit vielen außergewöhnlichen Elementen.

Weiterhin erreichten die Tänzerinnen der DanceFam aus

Wurzen Platz drei in der Kategorie Klassischer Tanz, Altersgruppe C, mit ihrer berührenden Interpretation des Beitrages „Elegie“. Somit gehört die Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig zu den erfolgreichsten teilnehmenden Institutionen beim Bundeswettbewerb.

SILVIA SCHUHKNECHT, MUSIK- UND KUNST-SCHULE LANDKREIS LEIPZIG

AUS FORCHNERS FEDER



Vergiss es nicht!

GEDANKEN ZUM SONNTAG

Er steigt mühsam aus dem Bus. Das hält den vollen, schon verspäteten Bus im Verkehr auf. Doch – mit den Schmerzen und dem Rollator – geht es nicht mehr so schnell wie früher. Draußen im Vorbeigehen ruft er dem Busfahrer ein „DANK!“ zu. Der nickt lächelnd, winkt und fährt schon wieder davon.

Ein Danke durchbricht die Routine, den Alltags-Trott. „Lobe den HERRN (GOTT), meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“ (Psalm 103,2), lese ich auf der Todesanzeige. Einen Moment stockt mir der Atem. Dann lese ich, der junge schwerkranke Mann hat sich diesen Spruch für seine Beerdigung ausgesucht.

Ein starkes Vermächtnis – für die trauenden Angehörigen – und für mich. DANKE! Es bewegt mich. Ich lebe in einem „Sozialstaat“, in einer Gesellschaft, in der jede/r jeder auf „sein gutes Recht“ pocht. Oft verkrampft solche Haltung unser Zusammen-Leben, spüre

ich und denke an die letzten Begegnungen mit meiner alten Mutter. Manchmal dankte sie ihre Sorgen „weg“.

Auch so ein Vermächtnis für mich: Ihr DANK – für all das, was gut war und ist und gut tut. Jeden Morgen und Abend – auch an Tagen, die nicht so hell und gar nicht leicht sind – überlegen auch wir: Wofür können wir heute danken? Unser Danken und Beten hat eine Adresse: GOTT – sei Dank!

Und wenn ich selbst nicht danken und beten kann? Dann können mir Gebete und Worte anderer gut tun: „GOTT, zu dir rufe ich in der Frühe des Tages. Hilf mir beten und meine Gedanken sammeln zu dir; ich kann es nicht allein. In mir ist es finster, aber bei dir ist das Licht; ich bin einsam, aber du verlässt mich nicht; ich bin kleinmütig, aber bei dir ist die Hilfe; ich bin unruhig, aber bei dir ist der Friede; in mir ist die Bitterkeit, aber bei dir ist die Geduld; ich verstehe deine Wege nicht, aber du weißt den Weg für mich. Vater im Himmel, Lob und Dank sei Dir für die Ruhe der Nacht. Lob und Dank sei Dir für den neuen Tag ... für alle deine Güte und Treue ... HERR, was dieser Tag auch bringt, dein Name sei gelobt. Amen“ (Morgengebet, Dietrich Bonhoeffer aus dem Gefängnis).

Dankbar für so viele ermutigende Worte und Begegnungen – es grüßt sie



Pfarrerin Angelika Biskupski
Foto: privat

IHRE PFARRERIN ANGELIKA BISKUPSKI

Anzeigenannahme
für Privat- und Zeilenanzeigen

SACHSEN SONNTAG

LVZ Verlagsgebäude,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Weitere Geschäftsstellen:

Borna/Geithain
Brauhausstraße 3,
04552 Borna

Döbeln
Obermarkt 8,
04520 Döbeln

Altenburg
Tourismusinformation,
Markt 10, 04600 Altenburg

Kostenlose Servicehotline:
0800/2 18 10 40

www.sachsen-sonntag.de

Sachsen Medien

Impressum SachsenSonntag Borna, Geithain und Umgebung

Sachsen Medien GmbH
Peterssteinweg 19 | 04107 Leipzig
Telefon: 0341 2181-2660
Telefax: 0341 2181-2695
Geschäftsführung: Björn Steigert, Elisabeth Tenner

Kleinanzeigen: 0800 2181040
kleinanzeigen@sachsen-medien.de
Vertriebs-Service: 0341 2181-5425
zustellreklamation@sachsen-medien.de
Redaktionsleitung: Thomas Bothe

Lokalredaktion: Bert Endruszeit
Tel. 0341 2181-2713
E-Mail: endruszeit.bert@sachsen-medien.de
Sportredaktion: Jens Wagner
Tel. 0341 2181-2816
E-Mail: wagner.jens@sachsen-medien.de

Layout: Redaktion Sachsen Medien
Satz: Sperleng/Computer: Satz GmbH Leipzig
Druck: MZ Druckerei GmbH
Friede-Schulze-Str. 3 | 06116 Halle (Saale)

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Zustellung: MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Anzeigenschluss: Donnerstag, 11 Uhr
Anzeigenpreisliste: 2026, gültig ab 1. Januar 2026
Erscheinungsweise: wöchentlich am Wochenende